

Pfarrreirat

St. Nikomedes Steinfurt

Tel. 02552 63920 oder 02551 9196520

stnikomedes-steinfurt@bistum-muenster.de

www.katholisch-in-steinfurt.de



Ergebnisprotokoll	Pfarrreiratssitzung		
Tagungsdaten:	Ort: Onlinesitzung per Teams	Datum: 15.06.2021	Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 21:05 Uhr
Teilnehmerinnen und Teilnehmer:	Mechthild Upmann, Elisabeth Bussmann, Lena Huesmann, Ralf Uhlenbrock (ab TOP2), Evelyn Dirks, Anke Borgmann, Sebastian Thieroff (ab TOP2), Pfr. Dr. Jochen Reidegeld, Daniela Baving, Christa Haverkock, Johannes Raschper, Bernd Hermes, Pfr. Bogdan Catana, Pastor Paul Joseph, Mitglieder des Kirchenvorstandes, zu Gast bei TOP2: Martin Varwick, Andreas Huesmann, Uta Riedl, Karl Westermann, Markus Grautmann, Steffen Vahlhaus, Michael Horstmann Entschuldigt: Myriam Sikora, Bernadette Gövert, Claudia Brebaum, Torsten Oster; André Winkelmann (Vertreter des KV),		
Protokoll wurde geführt von:	Bernd Hermes		
Tagesordnung:	Tagesordnung geplant: 1. Feststellung der Tagesordnung 2. Berichte aus der Pfarrei 3. Kirchengastbesuche – Situation in unserer Pfarrei 4. Wahlen im November 2021 5. Neues aus dem Kirchenvorstand 6. Verschiedenes Geänderte Tagesordnung: TOP 1: Festlegung der Tagesordnung TOP 2: Gewährung eines möglichen Kirchenasyls TOP 3: Berichte aus der Pfarrei TOP 4: Wahlen im November 2021 TOP 5. Neues aus dem Kirchenvorstand TOP 6: Verschiedenes		
	TOP 1) Feststellung der Tagesordnung Es gab aus aktuellem Anlass eine Änderung bei den Tagesordnungspunkten sowie deren Reihenfolge. Der ursprünglich geplante Punkt „Kirchengastbesuche – Situation in unserer Pfarrei“ entfiel. Dieses Thema wird voraussichtlich bei der nächsten Sitzung des Pfarrreirates besprochen. Es gab keinen Widerspruch zu dieser Änderung.		

TOP 2) **Gewährung eines möglichen Kirchenasyls**

Zu diesem Tagesordnungspunkt waren Mitglieder des Kirchenvorstandes zu Gast, da ein Kirchenasyl aufgrund der anzunehmenden Kosten in erster Linie den Kirchenvorstand betrifft, aber auch der Pfarreirat um sein Votum gebeten wird.

Das „Netzwerk Kirchenasyl“ hatte die Anfrage gestellt, ob unsere Gemeinde dazu bereit ist, einer Person ein Kirchenasyl zu gewähren. Es handelt sich dabei um eine junge Frau aus Syrien (22 Jahre). Ihr Bruder befindet sich mit seiner Frau im Kirchenasyl in Saerbeck. Die junge Frau kommt aus dem Ort Kobanê, in dem 2015 der Krieg ausgebrochen ist und der vom IS eingenommen wurde. Die junge Frau floh zunächst nach Afrin; dieser Ort wurde dann später von Söldnern überfallen. Sie floh somit weiter, über die Türkei und Rumänien nach Deutschland. Hier in Deutschland hielt sich zu dieser Zeit schon ein Bruder auf. Aufgrund der Dublin-Regelung müsste die junge Frau zurück nach Rumänien, um dort den Antrag auf Asyl zu stellen. Laut „Netzwerk Kirchenasyl“ sind aber in den dortigen Lagern die Bedingungen für junge, alleinstehende Frauen unmenschlich und die 22-Jährige dürfte vielen Gefahren ausgesetzt sein. Da die Kirchengemeinde Saerbeck nicht noch eine weitere Person aufnehmen kann und wir eine größere, benachbarte Gemeinde sind, wurde unsere Pfarrei gefragt, ob sie der jungen Frau bis zur möglichen Stellung eines Asylantrages in Deutschland im Oktober 2021 Kirchenasyl gewährt. Ein solches Asyl kann immer nur ein letztes Mittel sein und sollte auch nicht voreilig gewährt werden, sondern nur bei wirklich drohender Gefahr. In diesem speziellen Fall sind alle anderen rechtlichen Mittel ausgeschöpft. Somit besteht die Gefahr, dass die junge Frau jederzeit aus Bayern nach Rumänien abgeschoben werden kann.

Unsere
Ergebnisse:

Der Referent des Netzwerkes hatte schon zuvor Mitgliedern des Kirchenvorstandes per Online-Treffen das Verfahren für ein Kirchenasyl erläutert. Die finanziellen Belastungen seien übersichtlich. Die Herausforderung sei die adäquate Betreuung der jungen Frau. Nach einem regen Austausch sowie weiteren Fragen und Antworten zum Thema Kirchenasyl wurde lange über die Frage der Betreuung gesprochen. Die Koordination soll über einen Kreis von vier bis fünf Hauptverantwortlichen erfolgen. Weitere Personen werden für die Betreuung benötigt. Ein Teil des Personenkreises für die Koordination wurde an diesem Abend gefunden. Eine Rückmeldung von weiteren Personen soll bis Mittwochabend bei Mechthild Upmann erfolgen. Danach soll ein größerer Unterstützerkreis gefunden werden.

Bei der vorausgegangenen Online-Sitzung war der Kirchenvorstand nicht in ausreichender Personenzahl anwesend, so dass der offizielle Beschluss dieses Gremiums noch eingeholt wird. Der Pfarreirat befürwortete ohne Enthaltung und ohne Gegenstimme die Gewährung des Kirchenasyls. Anke Borgmann koordiniert das erste Treffen für die Hauptverantwortlichen.

TOP 3) **Berichte aus der Pfarrei**

Die Freiluftgottesdienste zu Fronleichnam in Burgsteinfurt an der Kirche und in Borghorst im Pfarrgarten wurden von den Teilnehmern und den ehrenamtlichen Helfern als sehr schön und gelungen empfunden. Die Beteiligung war geringer als in den Vorjahren.

Der Segnungsgottesdienst am 13.06. in St. Johannes Nepomuk hat auch junge Paare angesprochen. Es gibt Überlegungen, das Thema „Segnung“

regelmäßiger aufzugreifen, z.B. am Valentinstag. Ein größerer aktiver Part für die Paare im Rahmen der Segnungsfeier wurde vorgeschlagen. Der Wunsch nach einem Segnungsgottesdienst für Alleinstehende sei durch Gemeindemitglieder geäußert worden. Der Liturgieausschuss wird sich des Themas „Segnungsgottesdienst“ weiter annehmen.
Die Regenbogenfahnen sollen vorerst abgenommen werden.

Der Wunsch wurde geäußert, wieder mit dem Kirchenkaffee zu beginnen. Eine Anfrage beim Ordnungsamt soll klären, ob die aktuellen Corona-Hygiene-Vorgaben erfüllt werden können. Sicher ist: Die Identität der Teilnehmer muss weiterhin festgehalten werden. Nach der Klärung der weiteren, aktuellen Vorgaben werden die Kirchkaffee-Teams in Borghorst und Burgsteinfurt informiert. Sofern die Bestimmungen eingehalten werden können, liegt es in der Eigenverantwortung der Teams, wieder mit dem Kirchkaffee zu starten.

Es ist ein Treffen von einigen Mitgliedern des Pfarreirates und des Kirchenvorstandes mit Vertretern des Bistums geplant. Weitere Informationen folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

Am Sonntag, den 20.06. findet in der Abendmesse um 19 Uhr die Erneuerung des Gelübdes von Schwester Andrea statt. Herzliche Einladung zur Messe in den Pfarrgarten Borghorst!

Der erste „Zwischenstopp“ hat nach längerer Pause stattgefunden. Die Teilnehmer waren sehr gut zufrieden.

Der zentrale digitale ökumenische Schulabschluss wurde fertig gestellt. Die Aufzeichnungen aus der St. Johannes Nepomuk Kirche und aus Eppings Biercafé werden derzeit geschnitten und bearbeitet. Beteiligt war ein ökumenisches Team (katholisch und evangelisch) aus beiden Ortsteilen. Das Ergebnis wird als Andacht zur Schulentlassung '21 online veröffentlicht.

TOP 4) **Wahlen im November 2021**

Die Suche nach Kandidaten läuft weiter; es wird keine Wahlbezirke geben. Es bleibt bei der vorgesehenen Briefwahl, es sei denn, es finden sich nicht genügend Kandidaten für eine reguläre Wahl. In diesem Fall fände eine Zustimmungswahl statt, für die noch bis zum Beginn der Sommerferien abweichend geplant werden könnte. Die Briefwahl ist für 99 ct je Brief ausgeschrieben.

TOP 5) **Neues aus dem Kirchenvorstand**

Die nächste Sitzung findet erst in der nächsten Woche statt.

TOP 6) **Verschiedenes**

Spurensuche_n im Gestern und Heute ist der Titel einer Ausstellung der Expedition Münsterland der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster zum Festjahr 2021 – 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland. Vom 8. Juli – 19. August 2021 ist diese Ausstellung in der großen Evangelischen Kirche in Burgsteinfurt zu besichtigen, und zwar donnerstags bis sonntags von 15 – 18 Uhr. Zusätzlich finden weitere Veranstaltungen im Rahmen dieser Ausstellung statt.

"Zu Gast bei Abraham" Die AG interreligiöser Dialog lädt herzlich zu dieser Veranstaltung am 24.06.2021 von 19 – 21 Uhr ein. Im Mittelpunkt steht der Austausch über Gastfreundschaft, Abraham und verschiedene Impulse.

	<p>Veranstaltungsort ist die Kantine von Lernen fördern e.V., Grüner Weg 16, Steinfurt. Anmeldeschluss ist der 20. Juni.</p> <p>Es wurde angeregt, die Texte auf der Homepage bezüglich der Corona-Bestimmungen auf ihre Aktualität zu prüfen.</p> <p>Ausklang: Daniela Baving mit der Geschichte: „Die 7 Weltwunder“</p>
Nächste Sitzung:	Mittwoch, 01.09.21, voraussichtlich in der Familienbildungsstätte, sofern es die Corona-Bestimmungen zulassen.